

Herren Landesklasse Gr. 8

SV Rissegg : SV Baidt
Samstag, 17.02.2024, 18:00 Uhr

SV Rissegg und SV Baidt teilen sich die Punkte

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Landesklasse Gr. 8 entführten die Gäste des SV Baidt in ihrem 11. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim SV Rissegg. Die Gastgeber profitierten dabei von einem stark aufspielenden Simon Schreiner, der seine Spiele gänzlich gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Schwarz / Scheffold. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom SV Rissegg um die Nummer 1 Michael Aßfalg nun 12 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Aßfalg / Thiel konnten im Spiel gegen Brückner / Nowak einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Schreiner / Herzhauser konnten dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Schwarz / Scheffold beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Berger / Strebl, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Assfalg / Nowak verloren. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Michael Aßfalg das Spiel gegen Philipp Schwarz noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Marcel Brückner fand Stephan Thiel von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Simon Schreiner gewann gegen Tobias Nowak mit 3:2. Andreas Berger besiegelte mit einem 3:1 gegen Wolfgang Assfalg einen Punkt für sein Team. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Wenig Chancen ließ Michael Strebl am Nachbartisch beim 12:10, 11:4, 11:4 seinem Gegner Thomas Nowak. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marco Herzhauser, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Nico Scheffold verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Michael Aßfalg kam mit der Spielweise von Marcel Brückner am Tisch wiederum gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach diesem Einzel steht Aßfalg somit bei 14 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Brückner ein 14:4 ausweist. Beim anschließenden 0:3 gegen Philipp Schwarz fand Stephan Thiel von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Thiel nun bei 14:12, während Schwarz bislang 14 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Simon Schreiner besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Wolfgang Assfalg noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach diesem Einzel steht Schreiner somit bei 11 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Assfalg ein 4:10 ausweist. Mittlerweile stand es damit 7:5. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte daraufhin Andreas Berger beim 2:3 gegen Tobias Nowak leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Match jedoch knapp. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Nico Scheffold kam Michael Strebl nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch den Ausgang dieses Einzels

hat Scheffold nun 14 Siege und 8 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Marco Herzhauser bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Thomas Nowak. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlusssdoppel ging es dann um alles. Die gewinnbringende Taktik fehlte im Anschluss Aßfalg und Thiel bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Schwarz und Scheffold ab dem Start. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Rissegg in der Saison nun 5 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 24.02.2024 gegen die TSG Leutkirch an. Für den SV Baidt steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Laupheim am 24.02.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 13:9 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Rissegg

Doppel: Aßfalg / Thiel 1:1, Schreiner / Herzhauser 1:0, Berger / Strebl 0:1

Einzel: M. Aßfalg 1:1, S. Thiel 0:2, S. Schreiner 2:0, A. Berger 1:1, M. Strebl 2:0, M. Herzhauser 0:2

SV Baidt

Doppel: Schwarz / Scheffold 1:1, Brückner / Nowak 0:1, Assfalg / Nowak 1:0

Einzel: M. Brückner 1:1, P. Schwarz 2:0, W. Assfalg 0:2, T. Nowak 1:1, N. Scheffold 1:1, T. Nowak 1:

1